

## **Beschluss des Landrats vom 27.06.2019**

Nr. 2706

### **28. Wasser-Strategie des Kantons Basel-Landschaft?** 2018/949; Protokoll: ps

**Florence Brenzikofer** (Grüne) beantragt die Diskussion

://: Dem Antrag wird stillschweigend stattgegeben.

**Florence Brenzikofer** (Grüne) dankt für die umfangreiche Antwort, die von verschiedenen Dienststellen verfasst werden musste. Aktuell ist es draussen wieder sehr trocken. Letztes Jahr gab es keine kantonalen Empfehlungen und Weisungen, sondern nur von Gemeinden. Die Rednerin macht die Erfahrung, dass kleine Gemeinden froh sind, wenn es Weisungen seitens Kantons gibt. Letztes Jahr hat eine Gemeinde so, eine andere anders entschieden. Könnte der Krisenstab sich vorstellen, klare Weisungen als Kanton herauszugeben, wie es das letztes Jahr bezüglich des Feuerwerks gegeben hat?

Auf Seite 7 der Interpellationsantwort ist die Rede von einer Gesamtschau. Der Bund hat zur Erhaltung der Biodiversität einen Aktionsplan herausgegeben und die Rednerin vermisst bei der Beantwortung der Frage 3 eine Strategie zur Biodiversität. Diese wird mit keinem Wort erwähnt. Wieso nicht?

Regierungsrätin **Sabine Pegoraro** (FDP) sagt, es sei lageabhängig, ob es eine Information der Gemeinden durch den Krisenstab gebe. Würde es prekär, würde die Kommunikation über den Krisenstab laufen. Dies muss situativ entschieden werden, genau wie letztes Jahr, als entschieden wurde, dass die Gemeinden und nicht der Kanton dies tun. – Die Frage zur Biodiversität kann die Rednerin nicht beantworten.

://: Die Interpellation ist erledigt.

---